

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 92

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 22. April
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 22 avril
1929

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 92

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.).

N° 92

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / A.-G. Hotel Gurnigel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verzeichnis der Handelsreisenden. — Liste des voyageurs de commerce. / Ecuador:
Konsularfakturen usw. / France: Arrangement commercial additionnel avec l'Union
économique belgo-luxembourgeoise. / Griechenland: Hafengebühr. / Schweizerischer Geld-
markt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst:

1. Sparkassabüchlein Nr. 61722 der Volksbank in Hochdorf, Filiale Lu-
zern, lautend auf Josef Disler, des Josef, von Entlebuch, in Kaltbach,
Gemeinde Mauensec, haltend per 31. Dezember 1928 Fr. 2217.62.
2. Mantel zur Obligation Nr. 1534 von Fr. 1000 des 3 1/2 % Anleihen der
Stadtgemeinde Luzern von Fr. 2,500,000, datiert den 25. November 1894.

Der Inhaber wird aufgefordert, das Sparkassabüchlein innerhalb drei Mo-
naten und die Obligation innerhalb drei Jahren, von der ersten Bekannt-
machung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vor-
zuweisen, andernfalls die Titel totgerufen werden. (W. 143)

Luzern, den 16. April 1929.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Dr. Glanzmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1929. 17. April. Unter der Firma **Steinfabrik Hardwald bei Zürich A.-G.**,
hat sich mit Sitz in Unterengstringen und auf unbeschränkte Dauer am
8. April 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabri-
kation von und der Handel in Kalksandsteinen, Zementbausteinen, Hart-
steinen und Zementwaren aller Art. Das Aktienkapital der Gesellschaft be-
trägt Fr. 300,000, eingeteilt in 60 auf den Namen lautende, voll einbezahlte
Aktien zu Fr. 5000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das
Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1–5 Mitgliedern bestehende Ver-
waltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen
seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeich-
nung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest.
Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Ferdinand Zurlinden, Fabrikant,
von und in Aarau, Präsident, und Gottlieb Lenzin, Direktor, von und in
Aarau. Beide führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Einzel-
prokura ist erteilt an den Direktor: Arthur Baumann, von Uetikon, in Zürich.
Geschäftslokal: Industriestrasse Hardwald, Unterengstringen (Postbureau
Dietikon).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Versandhaus in Literatur, Kosmetik usw. — 1929.
17. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Huber & Co.**, Ver-
sandhaus in Literatur, kosmetischen Präparaten usw., in Bern (S. H. A. B.
Nr. 188 vom 14. August 1926, Seite 1478), hat sich aufgelöst und ist nach
vollständig durchgeführter Liquidation erloschen.

Uhren, Bijouterie. — 17. April. Die Kommanditgesellschaft
unter der Firma **P. Hagenbach & Cie.**, Uhren und Bijouterien, in Bern (S. H.
A. B. Nr. 56 vom 8. März 1923, Seite 474), hat sich aufgelöst und ist nach
erfolgter Liquidation erloschen.

Architekturbureau. — 17. April. Hans Guggler, von Ins, in Muri
b. Bern, und Arnold Brönnimann, von Zimmerwald, in Bern, haben unter der
Firma **Guggler & Brönnimann**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen,
welche am 1. November 1925 ihren Anfang nahm. Architekturbureau.
Schwanengasse 4.

Export und Import von Waren usw. — 17. April. Das Ge-
schäftslokal der Firma **Hermann Loehrer**, mit Sitz in Bern, Export und Import
von Waren aller Art, Generalagentur (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August
1927, Seite 1547), befindet sich nun Sulgenauweg 12.

Drogerie. — 18. April. Inhaber der Firma **Hans Kaiser-Stucker**, in
Bern, ist Hans Werner Kaiser alié Stucker, von Leuzigen, in Bern. Betrieb
der «Drogerie Berna». Schauptatzgasse 7.

Tellerwaschmaschine usw. — 18. April. «Tornado A. G.»,
mit Sitz in Bern, käufliche Erwerbung der bestehenden Patente betreffend die
Tellerwaschmaschine Tornado usw. (S. H. A. B. Nr. 121 vom 25. Mai 1923,
Seite 1030). Aus dem Verwaltungsrat sind Albert Mattmüller und Paul Arni
ausgeschieden. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. März 1929

hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird durchgeführt unter
der Firma **Tornado A. G.** in liq. Als Liquidator mit Einzelzeichnungsbe-
rechtigung wurde gewählt: Rudolf von Dach, Notar, von Lyss, in Bern. Die
Zeichnungsberechtigung des Fritz Lüthi und des Jakob Kuhn ist erloschen.

18. April. Handels-Aktiengesellschaft Bern (**Trade Ltd. Berne**), Handel
mit Massenartikeln aller Art, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 37 vom
14. Februar 1929, Seite 318). Aus dem Verwaltungsrat ist Karl Gustav
Müller ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bureau Burgdorf

Chemische Produkte usw. — 18. April. Die Firma **Zuberbühler
& Cie.**, Vertrieb von chemischen Produkten, land- und hauswirtschaftlichen
Artikeln und verwandten Gegenständen, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 141
vom 6. Juni 1921), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquida-
tion erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Wasserinstallation usw. — 18. April. Die Einzelfirma **Louis
Lauber Inst.**, Wasserinstallation und Kanalisation, in Langnau (S. H. A. B.
Nr. 175 vom 24. Juli 1914, Seite 1289), ist infolge Abtretung des Geschäftes
an «Hans Lauber» erloschen.

Inhaber der Einzelfirma **Hans Lauber**, in Langnau, ist Hans Lauber, von
Marbach, in Langnau. Er hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma
«Louis Lauber Inst.» übernommen. Wasserinstallation und Tiefbau, Hansen-
strasse, Langnau.

Bureau de Moutier

23 mars/17 avril. La société anonyme «Primeurs S. A.», à Neu-
châtel (inscrite au registre du commerce de Neuchâtel) (F. o. s. du c. du
du 11 mai 1922, n° 109), a établi le 2 mars 1929 une succursale à Moutier,
sous la raison Primeurs S. A. succursale de Moutier. Il n'existe pas de disposi-
tions statutaires spéciales pour la succursale. Les statuts de la société datent
du 3 mai 1922. Le capital social est de fr. 250,000, divisé en 250 actions nomi-
natives de fr. 1000 chacune. La durée de la société n'est pas limitée. Les
publications de la société ont lieu dans la Feuille Officielle du Canton de Neu-
châtel. Le conseil d'administration est composé de deux membres: Oscar
Vaucher, de Fleurier, et Marcel Bourquin, des Verrières, négociants à Neu-
châtel. La société dans son ensemble est représentée vis-à-vis des tiers par
la signature individuelle de chacun des administrateurs. Est autorisé à re-
présenter la succursale en qualité de directeur avec signature individuelle:
Hermann Linder, de Reichenbach, négociant à Delémont, Bureau de la suc-
cursale: Rue Neuve n° 1, Moutier.

Bureau Nidau

18. April. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft
Orpund**, mit Sitz in Orpund (S. H. A. B. Nr. 78 vom 28. März 1907, Seite 534),
sind Gottfried Stähli, Fritz Bühler, Jakob Schneeberger, Christian Sahli
und Johann Möschler ausgeschieden. Die Unterschriften der drei Erstge-
nannten sind erloschen. An deren Stelle sind in den Hauptversammlungen
vom 4. Februar 1926 und 29. Januar 1929 neu gewählt worden: Hans Bau-
mann, von Oberdiessbach, Gärtnermeister, in Orpund, als Präsident; Ernst
Antenen, Landwirt, von und in Orpund, als Vizepräsident und Kassier; Ernst
Möschler, Landwirt, von und in Orpund, als Sekretär; Karl Carrel,
von Lamboing, Landwirt, in Orpund, und Albert Boillat, von Loveresse,
Landwirt, in Orpund; die beiden letzteren als Beisitzer. Die rechtsverbind-
liche Unterschrift führt nach wie vor der Präsident, bezw. Vizepräsident-
Kassier kollektiv mit dem Sekretär.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1929. 30. März/18. April. **Leinen- & Baumwollweberei Seewen-Schwyz
A. G.**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 237 vom 9. Oktober 1928, Seite 1931).
An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. März 1929 wurde
§ 15 der Statuten wie folgt abgeändert: Im Namen der Gesellschaft führt
der Präsident des Verwaltungsrates Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder
der Verwaltung zeichnen je zu zweien kollektiv. Aus dem Verwaltungsrat
ist Paul Fideis ausgetreten und somit dessen Kollektivunterschriftsberech-
tigung erloschen. In den Verwaltungsrat als Präsident, mit dem Rechte der
Einzelunterschriftsberechtigung, wurde gewählt: Dr. Franz Liebermann,
Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich. Otto Kunz tritt als Präsident zurück,
verbleibt aber als Aktuar im Verwaltungsrat. Präsident, Vizepräsident und
Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1929. 18 avril. Dans son assemblée générale du 25 février 1929, la
société coopérative établie à Autigny sous la raison Société de laiterie
d'Autigny (F. o. s. du c. du 18 décembre 1926, n° 296, page 2201), a reconsti-
tué avec son comité: Albert Huguenot, président; Victor Berset,
vice-président; Léonard Mauroux, caissier; Conrad Renevey, secrétaire;
Alphonse Macherel, membre; tous agriculteurs, originaires d'Autigny et do-
miciliés dans cette localité. Alfred Mauroux, Léon Cudré, Vincent Mauroux,
Pierre Huguenot et Paul Gobet ont cessé de faire partie du comité. Les pou-
voirs conférés à Alfred Mauroux et à Vincent Mauroux sont radiés. La so-
ciété est valablement engagée par la signature collective du président et du
secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Baugeschäft. — 1929. 17. April. Die Firma Carlo Quadranti, Baugeschäft, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1916, Seite 86, und Nr. 36 vom 13. Februar 1919, Seite 230), wird infolge Verzichtes des Inhabers im Handelsregister gestrichen.

Bureau Stadt Solothurn

15. April. Die Genossenschaft der Brühländbesitzer, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 198 vom 8. Mai 1906, Seite 789), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. März 1929 aufgelöst und wird nach beendigter Liquidation im Handelsregister gestrichen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Reklamenheiten. — 1929. 15. April. Inhaber der Firma Martin Rohlfes, in Basel, ist Martin Rohlfes-Schmidt, preussischer Staatsangehöriger, in Basel. Handel in Reklamenheiten. Bundesplatz 6.

15. April. Aus dem Vorstand des Vereins unter dem Namen Verband Basler Textildetailisten, in Basel (S. H. A. B. Nr. 36 vom 5. Februar 1921, Seite 230), ist Rudolf Bruckner-Georg als Präsident ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt Rudolf Brenner-Grossmann, Kaufmann, von und in Basel; er zeichnet zusammen mit Arthur Metzger. Der Name des Vizepräsidenten lautet nunmehr Emanuel Sandreuter-Rickenbacher. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Petersgraben 49.

Wirtschaft. — 16. April. Die Firma Wwe. Hulda Wenger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1927, Seite 1842), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Luxusartikel. — 16. April. Inhaber der Firma Munkacs, in Basel, ist Alexander Munkacs, ungarischer Staatsangehöriger, in Basel. Engros-Handel und Export in Luxusartikeln. Gerbergasse 44.

Tabakfabrikate usw. — 16. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Weiss, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 138 vom 12. Juni 1919, Seite 1013), Grosshandlung für Import und Export in Tabakfabrikaten; Metallartikeln usw., hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiva gehen über an die Firma «Reinhard Weiss», in Riehen.

Maschinen usw. — Inhaber der Firma Reinhard Weiss, in Riehen, ist Reinhard Weiss-Jülle, von und in Riehen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Weiss», in Riehen. Handel in Maschinen, elektrischen Apparaten und Musikinstrumenten. Riehen, Schmiedgasse 8.

16. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerischer Bankverein, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1928, Seite 2452), hat in der Generalversammlung vom 9. März 1929 den § 32 der Statuten revidiert; die Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht. Ferner hat die Gesellschaft in ihrer Generalversammlung vom 6. April 1929 das Aktienkapital von Fr. 140,000,000 durch Ausgabe von 40,000 Aktien von Franken 500 um Fr. 20,000,000 auf Fr. 160,000,000 erhöht, eingeteilt in 320,000 Inhaberk Aktien von Fr. 500. Die weiteren in der Generalversammlung vom 6. April 1929 vorgenommenen Statutenänderungen (§§ 31 und 32) berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Verwaltungsrat sind infolge Todes ausgeschieden der Delegierte Jacques Schmidlin und der 1. Vizepräsident Fritz Zahn-Geigy; ihre Unterschriften sind erloschen; ferner ist ausgeschieden Kaspar Glinz. Als weitere Mitglieder wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Jacques Brodbeck, Präsident der Gesellschaft für chemische Industrie, von Basel, in Arlesheim, und Dr. Max de Cérenville, Delegierter der «La Suisse», Lebens- und Unfallversicherungs-Gesellschaft, von Paudex (Waadt), in Lausanne.

Handel in Abfällen usw. — 16. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Oscar Levy & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1927, Seite 1144), erteilt Kollektivprokura an Gustav Hagemann, von Schlieren (Zürich), in Basel.

Bureaumaschinen usw. — 17. April. Inhaber der Firma Karger, in Basel, ist Ludwig Karger, österreichischer Staatsangehöriger, in Basel. Handel in Bureaumaschinen, Bureauartikeln und Bureaueinrichtungen. Missionsstrasse 16.

Manufakturwaren. — 17. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «S. Orzel & Co.», in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1929, Seite 288), hat sich aufgelöst. Die Firma tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma S. Orzel & Co. in Liq. besorgt durch den Gesellschafter Samuel Orzel-Frohmann, von und in Basel.

Photoartikel. — 17. April. Die Firma Wilhelm Ochs, in Basel (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. Juli 1928, Seite 1415), Handel und Vertretungen in Photoartikeln, wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Chemische Buntfarben usw. — 17. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ameta A. G. Basel in Liq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 157 vom 7. Juli 1928, Seite 1344), Fabrikation und Verkauf von chemischen Bunt- und Mineralfarben etc., ist nach beendigter Liquidation erloschen.

17. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Basler Handelsbank, in Basel (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1929, Seite 160), erteilt Kollektivprokura an Oscar Evard, von Basel, und Dr. jur. Otto Aeschlimann, von Rüeggau (Bern), beide in Basel.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Baugeschäft usw. — 1929. 11. April. Unter der Firma Häring & Co. Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Pratteln, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Zweck hat, die bisher unter der Firma «Häring & Co.», Baugeschäft und Sägerei, in Pratteln, und der Firma «Fritz Häring-Dill», Zimmereigeschäft und Bauschreinerei, in Frenkendorf, betriebenen Geschäfte, sowie alle damit zusammenhängenden Arbeiten und Unternehmungen zu erwerben und fortzuführen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten datieren vom 26. März 1929. Das Grundkapital beträgt Franken 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die käufliche Uebernahme der Geschäfte der Kommanditgesellschaft «Häring & Co.», in Pratteln, mit Ausnahme der Immobilien im Zween und Heiligholz, sowie der Einzelfirma «Fritz Häring-Dill», in Frenkendorf, erfolgt auf Grund der auf 31. Dezember 1928 abgeschlossenen Uebernahmebilanzen. Dabel werden die Geschäftsliegenschaften zur amtlichen Katasterschätzung übernommen, und zwar in Pratteln zu Fr. 93,820, in Frenkendorf zu Franken 69,000. Die Aktiven der Kommanditgesellschaft «Häring & Co.», in Pratteln betragen Fr. 284,498.82, die Passiven Fr. 173,789.82, der Uebernahmepreis Fr. 110,709. Die Aktiven der Einzelfirma «Fritz Häring-Dill»,

in Frenkendorf betragen Fr. 213,077.70, die Passiven Fr. 139,786.70, der Uebernahmepreis Fr. 73,291. Der Kaufpreis für das Geschäft der Kommanditgesellschaft «Häring & Co.», in Pratteln, wird in folgender Weise beglichen: a) durch Zuteilung von 80 Stück voll liberierter Aktien der neuen Gesellschaft zum Nominalwerte von Fr. 1000 an die nachverzeichneten bisherigen Gesellschafter, und zwar: von 52 Aktien an Fritz Häring-Dill, in Frenkendorf, von 15 Aktien an Joh. Häring-Wüthrich, in Pratteln, von 13 Aktien an Christ. Häring-Buser, in Füllinsdorf; b) durch folgende Gutschriften, die mindestens zu 6 % verzinslich sind: Fr. 14,709 zugunsten von Fritz Häring-Dill, in Frenkendorf, Fr. 9000 zugunsten von Joh. Häring-Wüthrich, in Pratteln, Fr. 7000 zugunsten von Christ. Häring-Buser, in Füllinsdorf. Der Kaufpreis für die Einzelfirma Fritz Häring-Dill, in Frenkendorf, wird wie folgt beglichen: a) durch Zuteilung von 20 Stück voll liberierter Aktien der neuen Gesellschaft zum Nominalwerte von Fr. 1000 an Fritz Häring-Dill, in Frenkendorf, b) durch verschiedene Gutschriften an Fritz Häring-Dill, in Frenkendorf, die mindestens zu 6 % verzinslich sind. Die durch Gesetz verlangten Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Die engere Geschäftsleitung wird einem Ausschuss von einem oder mehreren Mitgliedern des Verwaltungsrates übertragen, die dieser aus seiner Mitte bestimmt. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Ausschusses sowie diejenigen Personen, die hiezu durch den Verwaltungsrat bezeichnet werden. Die Art der Zeichnung dieser Personen bestimmt der Verwaltungsrat. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates und des Ausschusses ist Fritz Häring-Dill, von Arisdorf, in Frenkendorf. Der Verwaltungsrat hat sodann Kollektivprokura je zu zweien erteilt an: Albert Weisskopf-Schaub, von und in Pratteln, Theophil Schneider-Steiner, von Reigoldswil, in Frenkendorf, und Alfred Dill-Löliger, von Pratteln, in Frenkendorf.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sclaffusa

1929. 18. April. Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft (Société Anonyme pour l'industrie de l'Aluminium), mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 7. Juli 1928, Seite 1344). Die Kollektivunterschrift des verstorbenen Direktors Dr. Eduard Marmier ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Dr. Henri Détraz, Chemiker, von Forcl et Essertes (Vaud), in Neuhausen, zum Mitglied des Direktoriums ernannt mit der Befugnis, für die Firma mit voller Unterschrift kollektiv zu zweien, entweder mit einem Direktor oder mit einem andern zur Kollektivunterschrift Berechtigten, rechtsverbindlich zu zeichnen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Stickerie. — 1929. 17. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der bisherigen Firma U. Weder & Söhne, Schiffli-Lohnstickerei, mit Sitz in Reute (S. H. A. B. Nr. 3, vom 7. Januar 1925, Seite 20), ist der Gesellschafter Johann Ulrich Weder, Vater, ausgeschieden. Als neue Gesellschafterin ist Sophie Weder, von Diepoldsau (St. Gallen), in Reute, in die Gesellschaft eingetreten, welche unter der neuen Firma U. Weder's Erben weitergeführt wird.

17. April. Genossenschaft unter der Firma Viehversicherungs-Gesellschaft Trogen, mit Sitz in Trogen (S. H. A. B. Nr. 115, vom 20. Mai 1925, Seite 882). Aus dem Vorstände sind der bisherige Vizepräsident und Kassier Jakob Eugster, der Aktuar Andreas Rhiner und der Stellvertreter Robert Schläpfer ausgeschieden. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Johannes Schläpfer, Landwirt, von Trogen, Kassier; Heinrich Nagel, Landwirt und Holzhändler, von Gais, Aktuar, und Konrad Bodenmann, Landwirt, von Urnäsch, Stellvertreter, alle drei wohnhaft in Trogen.

17. April. Genossenschaft unter der Firma Land- & alpwirtschaftlicher Verein von Teufen und Umgebung, mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 238 vom 8. Dezember 1927, Seite 2165). Aus dem Vorstände sind der bisherige Präsident Gustav Tobler und der Kassier Conrad Rohner ausgeschieden; die Unterschriften beider sind erloschen. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Johannes Fitze, Landwirt, von Stein; bisher Alpmeister-Stellvertreter, nun Präsident; Dr. med. vet. Robert Bühler, Tierarzt, von Schwellbrunn, Vizepräsident (bisher); Johannes Fässler, Landwirt, von Trogen, bisher Aktuar, nun Kassier; David Höhl, Oberförster, von Gränichen (Aargau), Aktuar (neu); Ernst Tobler, Landwirt, von Teufen; Alpmeister (bisher); Adolf Wettstein, Verwalter, von Pfäffikon (Zürich), Alpmeister-Stellvertreter (neu), und Eduard Künzler, Landwirt, von Walzenhausen, Einzieher (bisher), alle sieben in Teufen wohnhaft. Der Präsident und der Kassier sind kollektiv zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1929. 16. April. Die Firma Heinrich Hagmann-Gantenbein, Tuchhandlung, in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 244 vom 17. Oktober 1924, Seite 1716), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Manufakturwaren. — 16. April. Heinrich Hagmann, von Scvelen, und Heinrich Rüdtsühl, von Sennwald; beide in Ebnat, haben unter der Firma Hagmann & Co., in Ebnat, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1929 ihren Anfang nahm. Manufakturwaren. Gerbe.

Pflastersteinbruch. — 16. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Toldo, Dünser & Co., Pflastersteinbruch, in Scvelen (S. H. A. B. Nr. 7 vom 12. Januar 1925, Seite 54), ist infolge Auflösung nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Baugeschäft usw. — 16. April. Der Inhaber der Firma Arnold Neier, Baugeschäft und Baumaterialienhandlung, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1926, Seite 2183), hat seinen persönlichen Wohnsitz von St. Margrethen nach Rheineck verlegt.

Stickerie usw. — 16. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Hoecheiner, Rüegg & Co., Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 17. November 1919, Seite 2015), meldet die Verlegung des Geschäftslokals nach Vadianstrasse 26.

17. April. Milchproduzenten-Genossenschaft Weite und Umgebung, mit Sitz in Weite (Gemeinde Wartau) (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1927, Seite 626/27). Der bisherige Aktuar Hans Götz ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand gewählt: Ulrich Tischhauser, Landwirt, von Wartau, in Weite (Gemeinde Wartau), Aktuar. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Käserei. — 17. April. Die Firma Joh. Breitenmoser, Käserei, in Gähwil (Gemeinde Kirchberg) (S. H. A. B. Nr. 214 vom 4. Juni 1902, Seite 853), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Kolonialwaren, Mercerie, Stoff. — 17. April. Inhaber der Firma Jakob Häne, in Mörschwil, ist Jakob Häne, von Kirchberg (St. Gallen), in Mörschwil Kolonial-, Mercerie- und Stoffwaren. Dorf.

Fischhandlung. — 17. April. Der Inhaber der Firma Otto Gross, Fischhandlung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 24 vom 31. Januar 1925,

Seite 170), meldet die Verlegung des Geschäftslokales nach Hauptstrasse Nr. 87.

17. April. Automobil A.-G. St. Gallen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1929, Seite 719). Der Wohnsitz des Verwaltungsratsmitgliedes und Direktors: Paul Müller, ist nunmehr Rheineck.

17. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ostschweizerische Mühlen A.-G., Goldach, mit Sitz in Goldach (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1927, Seite 1023), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 2. April 1929 eine Teilrevision ihrer Statuten durchgeführt. Darnach besteht der Verwaltungsrat nunmehr aus 3—7 Mitgliedern. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von dieser Statutenrevision unberührt. Der bisherige Präsident Emil Munz ist als solcher zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde turnusgemäss der bisherige Vizepräsident Emil Meyerhans, Müllerbesitzer, von und in Weinfelden, zum Präsidenten bestimmt. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt: Emil Eberle-Bally, Müllerbesitzer, von Haggenschwil, in Rickenbach. Viktor Eberle und Ignatz Lehner sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An ihrer Stelle sind neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Hans Eberle, Müllerbesitzer, von Haggenschwil, in Rickenbach, und Martin Müller, Direktor, von Tegerfelden, in Goldach. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1929. 26. März. Unter der Firma Kohlenhandels- und Transport A.-G., hat sich, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer am 21. März 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: a) der Handel in Kohlen und Holz, sowie mit verwandten Produkten, engros und détail, hauptsächlich im Gebiete des Kantons Graubünden; b) die Ausfuhr von Autotransporten; c) die Uebernahme von in die Branche einschlagenden Vertretungen und Beteiligungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 15,000 und ist eingeteilt in 30 Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, zurzeit aus einem Mitglied, nämlich Edoardo R. Sassella, Rechtsanwalt, von Lugano, in Zürich, der für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Als Geschäftsführer wurde gewählt: Michel Guetg, von Savognin, in Chur. Dieser führt ebenfalls Einzelunterschrift. Domizil: Obere Gasse Nr. 288, in Chur.

Baugeschäft. — 16. April. Rudolf Holliger, von und in Chur, und Alfred Theus, von und in Felsberg, haben unter der Firma Holliger & Theus, in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1929 ihren Anfang nahm. Baugeschäft. Masanserstrasse 142.

16. April. Auf Grund eines Originalprotokolles, errichtet durch Notar Robert Maron, in Montreux, den 29. November 1928 und den Statuten vom gleichen Tage, ist unter dem Namen Montreux Tricot, Maison de St. Moritz S. A., eine Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Moritz (Kanton Graubünden) gegründet worden. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb eines Geschäftes für Trikot- und Sportkleider, sowie anderer analoger Artikel, in St. Moritz. Sie übernimmt das Geschäft, welches bis zum heutigen Tage in St. Moritz von der société «Montreux Tricots S. A.» in Montreux betrieben wurde, zum Preise von Fr. 45,155.80. Sie kann ebenfalls analoge Unternehmungen in der Schweiz oder im Ausland gründen oder sich finanziell an solchen beteiligen und sich allgemein mit industriellen und Handelsgeschäften abgeben. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital wird auf Fr. 60,000 festgesetzt. Es ist eingeteilt in 120 Namenaktien zu Fr. 500, welche vollständig liberiert sind. Die Aktiengesellschaft «Montreux Tricots S. A.» in Montreux bringt der Gesellschaft für die Summe von Fr. 45,155.80 Beweglichkeiten ein, bestehend aus Ladeneinrichtung, Waren, Guthaben, welche aus ihrem Geschäft in St. Moritz herrühren und in einem Inventar zusammengefasst sind. Dieses Inventar ist datiert vom 28. November 1928. Die übernehmende Gesellschaft bezahlt den hievorigen festgesetzten Preis wie folgt: Fr. 10,655.80 durch Unterzeichnung einer Schuldanerkennung; Fr. 34,500 durch Uebergabe von 69 vollständig liberierten Aktien der übernehmenden Gesellschaft an die abtretende Gesellschaft. Die Publikationen betreffend die Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird verwaltet durch einen Verwaltungsrat, bestehend aus einem oder mehreren Mitgliedern, welche durch die Generalversammlung für eine Zeitdauer von drei Jahren ernannt werden und wiederwählbar sind. Als Mitglied des Verwaltungsrates für die erste dreijährige Periode wird ernannt: Jean Krähenbühl, von Zäziwil (Kanton Bern), Handelsmann, in Montreux (Gemeinde Les Planches), welcher die Gesellschaft Dritten gegenüber durch seine Unterschrift rechtsgültig verpflichtet. Bureau der Gesellschaft: Palace Hotel, St. Moritz.

Holzgeschäft usw. — 16. April. Der Inhaber der Firma A. Obrecht, in Chur (S. H. A. B. Nr. 129 vom 20. Mai 1908, Seite 919), hat seinen Wohn- und Geschäftssitz nach Bonaduz verlegt. Holzgeschäft, Sägerei und Hobelwerk. Farsch.

Aargau — Argovie — Argovia

1929. 17. April. Die Firma Laurel Textil Aktiengesellschaft Basel (Laurel Textile Société Anonyme Bâle) (Laurel Textile Company Ltd. Basle), bisher in Basel (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1927, Seite 2240), hat in der Generalversammlung vom 23. März 1929 die Statuten abgeändert und dabei den Sitz der Gesellschaft nach Frick verlegt. Die Firma lautet nun Laurel Textil Aktiengesellschaft Frick (Laurel Textile Société Anonyme Frick) (Laurel Textile Company Ltd. Frick). Ihr Zweck ist Spritzdruck auf Stoffe aller Art, Fabrikation und Handel von Kordeln, Phantasiezwirnen, Bändern und andern Textilwaren. Die Gesellschaft kann auch alle Geschäfte ausführen, die im Interesse der Unternehmung liegen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 14. Oktober 1926 festgesetzt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000, und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 500. Soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, erfolgen sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führt der Präsident des Verwaltungsrates mit einem Mitgliede kollektiv. Der Verwaltungsrat bestimmt weitere Zeichnungsberechtigungen, sei es durch Kollektiv- oder Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat ist wie folgt bestellt: Fritz Willmann, Direktor, von Gunzwil, in Sursee, Präsident; Otto Troller, Grossrat, Weinhändler, von Starrkirch, in Knutwil-Bad; Eduard Graf, Fabrikant, von Eggersried (St. Gallen), in Frick. Kollektivunterschriftsrecht wurde erteilt an den Verwaltungsratspräsidenten Fritz Willmann, die Verwaltungsratsmitglieder Otto Troller und Eduard Graf, sowie an Frl. Anna Ming, von Lungern, in Frick, letztere zeichnet je mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates kollektiv.

17. April. Die Ziegenzucht-Genossenschaft Brittnau, in Brittnau (S. H. A. B. 1926, Seite 1264), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Gustav Jordi, Briefträger, von Gondiswil; Vizepräsident: Jakob Zimmerli, Bahnarbeiter, von Brittnau, im Grod; Aktuar und Zuchtbuchführer: Walter Gerhard-Widmer, Strassenwärter, von Brittnau, bisher; Kassier: Hans Wiest, Chauffeur, von Brittnau, im Graben, bisher; Beisitzer: Hans Gerhard, Handlanger, von Brittnau, im Scheurberg, bisher; alle in Brittnau. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Alfred Leibundgut ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Gottfried Riedwyl.

18. April. Die Genossenschaft unter der Firma Paritätische Arbeitslosenversicherungskasse der Firma A. G. Buser & Keiser & Co. in Laufenburg, mit Sitz in Laufenburg (S. H. A. B. 1927, Seite 535), hat an Stelle von Ulrich Bodenmann zur Präsidentin gewählt: Frl. Lina Näf, Vorarbeiterin, von Itenthal, in Laufenburg, bisher Kassierin; an deren Stelle zum Kassier: Jakob Roth, Kaufmann, von Teufen, in Laufenburg, und neu in den Vorstand als Beisitzerin: Frl. Marie Dinkel, Strickerin, von und in Sisseln. Präsident und Kassier führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Ulrich Bodenmann ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstand ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Samuel Keiser.

18. April. Die Aktiengesellschaft der mechanischen Strickereien vormals Zimmerli & Cie. (Société anonyme des Tricotages à la mécanique ci-devant Zimmerli & Cie.) (United Knitting Works Co. Ltd. late Zimmerli & Co.), in Aarburg (S. H. A. B. 1926, Seite 2183), hat ihre Firma abgeändert. Dieselbe lautet nunmehr: Strickereien Zimmerli & Co. Aktiengesellschaft (Tricotages Zimmerli & Cie. Société anonyme) (Knitting Works Zimmerli & Co. Limited) (Magherie Zimmerli & Co. Società anonima). Ferner wurden die bisherigen 200 Aktien von Fr. 3500 in 700 Namenaktien zu Fr. 1000 umgewandelt. In der Generalversammlung vom 26. März 1929 wurden die Statuten entsprechend abgeändert. Weiter vorgenommene Abänderungen der Statuten betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Oskar Zimmerli ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; dessen Unterschrift als Verwaltungsratspräsident ist damit erloschen. Präsident des Verwaltungsrates mit dem Recht der vollen Einzelunterschrift ist nun das bisherige Verwaltungsratsmitglied Gottfried Otto Hürlimann, Fabrikant, von Ottenbach (Zürich), in Zürich, Voltastrasse 63.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1929. 17. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Palatini & Cellere, Strassenbauunternehmung, in St. Gallen, Gesellschafter: Angelo Palatini, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in St. Gallen O, und Ludwig Cellere, von Wittenbach (St. Gallen), in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1923, Seite 244), hat am 1. April 1929 in Frauenfeld unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die beiden Gesellschafter vertreten wird. Strassenbauunternehmung. Thundorferstrasse 27.

17. April. Elektra Ottoberg-Boltshausen-Bachtobel, in Ottoberg (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1915, Seite 594). Fritz Kesselring, Jakob Fillinger, Heinrich Deutsch und Konrad Germann sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten; die Unterschrift des Fritz Kesselring ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident und Kassier Heinrich Aus der Au wurde zum Präsidenten und Kassier ernannt. Als Vizepräsident und Aktuar wurde gewählt: Gottlieb Rüsche, Landwirt, von Mörswil (St. Gallen), in Ottoberg. Als Beisitzer wurden gewählt: August Knuip, Landwirt, von Weinfelden, in Bachtobel-Weinfelden, und Heinrich Boltshausen, Mechaniker, von und in Ottoberg. Der Präsident und Kassier Heinrich Aus der Au führt kollektiv mit dem Vizepräsidenten und Aktuar Gottlieb Rüsche die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Osteria. — 1929. 17 aprile. Titolare della ditta individuale Ghisletta Giovanni, in Camorino, è Giovanni Ghisletta, fu Cesare, di ed in Camorino. Osteria.

Birraria. — 17 aprile. Titolare della ditta individuale Escher Adolfo, in Bellinzona, è Adolfo Escher, di Adolfo, da Sempione Villaggio (Vallese), in Bellinzona. Birraria. Via Codebörge, casa Angelo Bonzanigo.

Ufficio di Locarno

Ristorante. — 18 aprile. La società in nome collettivo Coniupf Passadori, in Muralto, ristorante «Simposio» (F. u. s. di c. del 14 maggio 1914, n° 113, pag. 834), è sciolta per l'avvenuto decesso di Andrea Passadori. La liquidazione essendo terminata questa ragione sociale è radiata.

18 aprile. Titolare della ditta Emilia Passadori, in Muralto, è Emilia Passadori, Ved. fu Andrea, da ed in Muralto. Ristorante «Simposio».

Ufficio di Lugano

17 aprile. L'assemblea ordinaria degli azionisti del 27 marzo 1929 della società anonima Imprese Elettriche dell'America Latina (Latina lux), in Lugano (F. u. s. di c. dell'11 aprile 1928, pag. 709), ha aumentato il numero dei consiglieri di amministrazione portandoli da quattro a cinque. Quale nuovo consigliere di amministrazione è stato nominato Pietro Vaccari, fu Pio, commerciante, da Modena (Italia), in Milano. La società è impegnata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di due consiglieri di amministrazione.

Distretto di Mendrisio

Orologi. — 17 aprile. La ditta Antonio Massetti, fabbricazione di orologi, in Melano (F. u. s. di c. del 15 gennaio 1920, n° 13, pag. 83), ha trasferito la sua sede commerciale da Melano a Capolago. Il domicilio personale del titolare è pure trasferito a Capolago.

17 aprile. La ditta Luigi Resini Trasporti internazionali Chiasso, in Chiasso (F. u. s. di c. del 5 novembre 1925, n° 258, pag. 1851), è cancellata ad istanza degli eredi a seguito del decesso del titolare. Attivo e passivo vengono assunti dalla nuova ditta «Resini Luigi, Como, succursale di Chiasso», in Chiasso.

La ditta «Resini Luigi» spedizioni internazionali, in Como (Italia), iscritta all'ufficio Provinciale dell'economia di Como il 23 aprile 1927 sotto n° 18911 e della quale è proprietaria e firmataria Martino Caterina, ved. Resini, italiana, domiciliata a Como, ha stabilito col 1° aprile 1929, una succursale a Chiasso, sotto la denominazione Resini Luigi, Como, succursale di Chiasso. La proprietaria della succursale ha assunto attivo e passivo della ditta «Resini Luigi, trasporti internazionali Chiasso», in Chiasso, ora cancellata; ed ha conferito procura per la sopra citata succursale a Giulio Rimoldi, fu Domenico, da Novazzano, domiciliato a Pedrate. Trasporti e spedizioni internazionali. Uffici: Via Asilo 1. Casa Molteni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Hôtel, Café. — 1929. 17 avril. La raison A. Münger, à Aubonne, exploitation de l'Hôtel et Café-restaurant du Lion d'or, à Aubonne (F. o. s. du c. du 18 juillet 1910, n° 186), est éteinte et radiée ensuite de renonciation du titulaire et de remise de commerce.

La Société de Fromagerie de Berolle, société coopérative dont le siège est à Berolle (F. o. s. du c. du 15 février 1887 et n° 26 du 3 février 1925), a, dans son assemblée générale du 2 février 1929, procédé au renouvellement de son comité qui se trouve constitué comme suit: Charles, fils d'Armand Besson, président, déjà inscrit; Louis, fils de Louis Besson, vice-président; Eugène, fils de Louis Dauphin, secrétaire; Alfred, fils de Daniel Besson, déjà inscrit; et Adrien, fils de Frédéric Besson, membres; tous agriculteurs, de Berolle, y domiciliés. En conséquence, cessent de faire partie du comité: Albert Fleury, ancien vice-président, Albert Monnard, ancien secrétaire, lesquels n'ont plus la signature sociale, et Gustave Burnet. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Cully

Installations électriques, etc. — 18 avril. Le chef de la maison François Gilliéron, à Lutry, est François, fils de défunt Théophile Gilliéron, de Servion, domicilié à Lutry. Entreprises d'installations électriques. Magasin de fournitures et d'appareils.

Bureau d'Echallens

18 avril. La société coopérative Syndicat Agricole de Poliez-le-Grand, dont le siège est à Poliez-le-Grand (F. o. s. du c. du 28 mars 1924, page 522, et du 1^{er} mai 1928, page 862), fait inscrire que dans son assemblée générale du 27 janvier 1929, elle a apporté les modifications suivantes dans son comité: Jules-Alexis Panchaud, de Poliez-le-Grand, y domicilié, agriculteur, est nommé en qualité de président, en remplacement de Eugène Mermoud, décédé, dont la signature est radiée; Octave Thibaud, de Concise, domicilié à Poliez-le-Grand, agriculteur, est nommé en qualité de vice-président, en remplacement de Jules-Alexis Panchaud, désigné comme président; Auguste Bouquet, de Rougemont, domicilié à Poliez-le-Grand, négociant, est nommé en qualité de membre, en remplacement de Octave Thibaud, nommé vice-président. Le président ou le vice-président, a conjointement avec le secrétaire la signature sociale.

Bureau de Lausanne

30 mars. Sous la raison sociale Bains Carollne-Pont Bessières S. A., il a été créé une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but l'exploitation d'un établissement de bains généraux et médicaux. A cet effet elle se rendra propriétaire de tous immeubles dont l'acquisition lui paraîtra nécessaire en vue de l'aménagement des locaux devant servir à l'exercice de son activité. Les statuts portent la date du 20 mars 1929. La durée de la société est illimitée. Les publications prévues par les statuts ou par la loi seront faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. Le capital social est de 100,000 francs, divisé en 400 actions de fr. 250 chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration de 2 à 7 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire ou d'un administrateur. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé de François Hoguer, d'Ursins, architecte, à Lausanne, président; René Gardiol, de Chabrey, docteur-médecin, à Lausanne, vice-président; Henri Gut, de Zurich, ancien directeur, à Lausanne, secrétaire-caissier; Henri Cottier, de Rougemont, ancien négociant, à Lausanne, et Charles Pahud, d'Ogens, et Bioley-Orjulaz, docteur-médecin, à Lausanne, ces deux derniers membres. Bureaux de la société: à Lausanne, rue du Grand Chêne 3, bureaux Hoguer, architecte.

Bureau de Vevey

Soieries, etc. — 18 avril. La raison Camille Gaudard, à Montreux, le Châtelard, commerce de soieries (F. o. s. du c. du 6 octobre 1923, n° 234, page 1897), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Gaudard & Cie.»

Charles-Emile, fils de Charles Gaudard, de Fresin (Neuchâtel), domicilié à Baugy sur Clarens, et son fils Camille-Antoine Gaudard, des mêmes origine et domicile, ont constitué à Montreux-Châtelard, sous la raison sociale Gaudard et Cie. une société en nom collectif commencée le 1^{er} janvier 1929. La société a repris l'actif et le passif de la raison «Camille Gaudard». Commerce de soieries et tissus. Grand-Rue n° 22.

18 avril. La société anonyme L'Ermitage, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 11 juin 1908, n° 143, page 1059; 6 mai 1926, n° 104, page 833), fait inscrire qu'elle a constitué son conseil d'administration comme suit: Walter Strittmatter, président (déjà inscrit); Simon-Henry Collombet, vice-président (déjà inscrit); André Panchaud, de Lausanne, avocat, à Montreux, secrétaire; Georges Dequis (déjà inscrit); Louis Jaquerod, de Chateau-d'Oex, agent d'assurance mobilière cantonale, à Vevey. Les signatures de Edouard Corveon, décédé, et de Alfred Comte, sortant de charge, sont radiées. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Hôtel. — 18 avril. Le chef de la raison Alfred Meng-Marti, à Vevey, exploitation de l'Hôtel Touring et Gare (F. o. s. du c. des 24 février 1913, n° 48, page 326; 15 septembre 1926, n° 215, page 1640), fait inscrire que son genre d'affaires est: Exploitation de «l'Hôtel Touring, Gare et Terminus».

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

Denrées alimentaires, vins. — 1929. 17 avril. La raison Louis Décallat, à Salvan, denrées alimentaires et vins (F. o. s. du c. du 3 février 1927, n° 28, page 194), est radiée ensuite de remise de commerce.

Tissus, toile, porcelaines etc. — 17 avril. La raison individuelle Vve Amédée Chappot, à Martigny-Bourg (F. o. s. du c. du 8 octobre 1923, n° 288, page 2306), tissus, toile, laine, faïences, porcelaines, est radiée ensuite de cessation de commerce.

17 avril. La société anonyme Société Immobilière du Ciné-Casino à Martigny-Ville S. A., avec siège social à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 2 juillet 1928, n° 152, page 1299) a, dans son assemblée générale du 14 février 1929 modifiés ses statuts sur l'unique point suivant: Le capital social a été porté de fr. 120,000 à fr. 140,000 par l'émission de 200 nouvelles actions à fr. 100. Le capital social de fr. 140,000 est divisé en 1400 actions nominatives de fr. 100.

Bureau de Sion

18 avril. La succursale de la société anonyme dite Films d'Art et d'histoire, S. A., ayant son siège à Genève, est établie à Sierre (F. o. s.

du c. du 3 juin 1925, n° 125, page 960), sous la même raison, est radiée d'office ensuite de la faillite de l'établissement principal.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1929. 17 avril. Selon procès-verbal authentique reçu E. Robert-Tissot, notaire, à La Chaux-de-Fonds, du 15 avril 1929, la société anonyme Durax, fabrication, achat et vente d'horlogerie (F. o. s. du c. du 9 mars 1928, n° 56, et 17 juin 1927, n° 139), a modifié ses statuts comme suit: l'article 27 est supprimé et remplacé par le suivant: Vis-à-vis des tiers la société sera représentée par deux administrateurs et liée par leurs signatures apposées collectivement. Sont nommés comme administrateurs Georges-Emile Thiébaud (déjà inscrit) et Charles-Arthur Huguenin, du Locle, industriel, à La Chaux-de-Fonds. Les autres faits publiés ne subissent aucune modification.

Bureau du Locle

Premiers, conserves. — 16 avril. Marcelle-Cyrille Arrigo, négociant, et Cyrille-Joseph Arrigo, pivotier, tous deux originaires de Villers-le-Lac (France), domiciliés au Locle, ont constitué au Locle, sous la raison sociale Marcel Arrigo et Cie., une société en commandite qui a commencé le 1^{er} avril 1929. Marcel-Cyrille Arrigo est associé indéfiniment responsable, Cyrille-Joseph Arrigo, commanditaire pour une commandite de fr. 1000. Premiers et conserves. Rue des Envers n° 1.

Genève — Genève — Ginevra

1929. 16 avril. Suivant acte authentique reçu par Me Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 13 avril 1929, et statuts y annexés, il a été constitué sous la raison de: Société Immobilière Le Rivage, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 75,000 d'une propriété située en la commune de Corsier comprenant lieu dit: «La Solitude», les parcelles 2422, 3574 (avec le bâtiment n° 148); 3609, 3610, 3620, 3621 et la copropriété de la parcelle 3613. Le siège social est à Corsier. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications auront lieu dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Vis-à-vis des tiers, la société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un en fonction, ou par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration, lorsqu'il est composé de plusieurs membres. Pour la première période, le seul administrateur est Samson Hanauer, négociant, de et à Genève. Bureaux: Corsier, en l'immeuble social.

17 avril. Dans ses assemblées générales des 5 octobre 1924 et 4 mars 1926, la Société de la Vendée-Meyrin, association dont le siège est à Meyrin (F. o. s. du c. du 31 août 1914, page 1442), a renouvelé son comité comme suit: Abbé Augustin Villet, curé, d'Aire la Ville, à Meyrin (déjà inscrit); Jean Large, de Meyrin, et Joseph Abbé, de Meyrin, tous deux agriculteurs, à Meyrin, lesquels signent collectivement à deux. Les anciens membres du comité Alphonse Large et Alexandre Mossaz, décédés, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Laiterie. — 17 avril. L'associé Frédéric Wyss, décédé, est radié de la société en nom collectif F. M. et E. Wyss, commerce de laiterie, à Genève (F. o. s. du c. du 10 novembre 1927, page 1984), qui continue entre les associés restants: Frédéric-Emile Wyss et Johanna-Marguerite Wyss, sous la nouvelle raison sociale: M. et E. Wyss.

Commerce de la nouveauté, etc. — 17 avril. Au Printemps S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 janvier 1929, page 151), Eugène Gernigon, de nationalité française, domicilié à Genève, a été nommé directeur, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle. Emile Choquenot, ancien directeur, est radié et ses pouvoirs éteints.

Combustibles, etc. — 17 avril. Le chef de la maison Perlaud, à Genève, est Joseph Perlaud, de nationalité française, domicilié à Cointin (Meyrin). La maison a repris l'actif et le passif de «J. Perlaud et G. Lorménil», à Genève (F. o. s. du c. du 21 juin 1928, page 1223). Commerce de combustibles et tous autres produits accessoires en gros. 4, Rue des Alpes.

Produits pour nettoyage, etc. — 17 avril. Aux termes d'acte reçu par Me Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 5 avril 1929, il a été constitué sous la dénomination de: Société Anonyme des Produits P.I.C.A., une société anonyme ayant pour objet la fabrication et la vente de tous produits pour nettoyage, polissage et ponçage et notamment de ceux portant la désignation P.I.C.A. Elle pourra s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires similaires et faire toutes opérations en corrélation avec cet objet. Son siège est à Carouge. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 30,000, divisé en 3000 actions de fr. 10 chacune. Les actions sont nominatives. Il a été créé 12 parts de fondateurs, sans valeur nominale, qui seront remises à tous les souscripteurs fondateurs de la société, à raison de 4 parts à chacun. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 2 à 5 membres. Le conseil désigne les personnes pouvant engager valablement la société. Le premier conseil d'administration est composé de Edmond Senn, représentant, de Neuchâtel, au Petit-Lancy, et Jacques Brocher, ingénieur, de Carouge, à Plainpalais. Dans sa séance du 5 avril 1929, le conseil d'administration a décidé que la société serait valablement engagée par la signature individuelle de chacun de ses administrateurs. Locaux: 3, Rue des Promenades.

17 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 mars 1929, dont le procès-verbal a été dressé par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, la Société Financière Franco-Suisse, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 mai 1928, page 964), a porté son capital social de fr. 20,000,000, à fr. 28,000,000, par l'émission de 8000 actions série B, au porteur, de fr. 1000 chacune. Le capital social de fr. 28,000,000 est divisé en 28,000 actions de fr. 1000 chacune, savoir: 16,000 actions série A, nominatives et 12,000 actions série B, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conformité de ces décisions.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragung — Inscription — Iscrizione

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1929. 17 avril. Calame René-Emile, né le 16 février 1891, nickelleur, originaire de Le Locle, domicilié Rue Numa Droz 16, à La Chaux-de-Fonds.

A.-G. Hotel Gurnigel

Die Inhaber der Partialen der 4 1/2 %igen Anleihe von restlich 1,360,000 Franken der A.-G. Hotel Gurnigel werden hiermit unter Bezugnahme auf das Zirkular der Schuldnerin vom 15. April 1929 und in Anwendung der Verordnung des Bundesrates vom 20. Februar 1918 betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen zu einer Obligationerversammlung (Gläubigerversammlung) auf Montag, den 13. Mai 1929, vormittags 10 1/2 Uhr, im Kasino in Bern (Gesellschaftszimmer) eingeladen zur Verhandlung über folgende

Traktanden:

- Berichterstattung über die gegenwärtige finanzielle Situation des Unternehmens.
- Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend Erneuerung der Periode der Umwandlung des festen Zinsfusses der Partialobligationen in einen gewissen vom jährlichen Betriebsergebnis abhängigen Zinsfuss bis 4 1/2 %, und zwar für die vom 1. November 1928 bis zum 31. Oktober 1933 zu bezahlenden Obligationenzinsen.

Die Obligationäre werden besonders auf die Möglichkeit hingewiesen, sich durch die Kantonalbank von Bern oder die Spar- und Leihkasse in Bern an dieser Obligationerversammlung durch Unterzeichnung und Einsendung der dem genannten Zirkular beigelegten Vollmacht kostenlos vertreten zu lassen. (V 45*)

Bern, den 20. April 1929. Der Verwaltungsrat der A.-G. Hotel Gurnigel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verzeichnis der Handelsreisenden

Soeben erschien die Ausgabe 1929 des «Verzeichnisses der Handelsreisenden». Das Heft bringt in seinem ersten Teile eine nach Kantonen geordnete Zusammenstellung derjenigen Firmen, die in der Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1929 Ausweiskarten für den Besuch der Privatkundschaft gelöst haben. Jeder Firma sind Angaben über ihre Geschäftszweige, sowie die Namen der für sie tätigen Detailreisenden beigefügt. Der alphabetische Teil enthält ausser den Firmen auch sämtliche im Verzeichnis genannten Reisenden in einem gemeinsamen Alphabet. Das 187 Seiten zählende Heft kann zum Preise von Fr. 2.50 von der Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements bezogen werden. 92. 22. 4. 29.

Liste des voyageurs de commerce

Vient de paraître l'édition 1929 de la «Liste des voyageurs de commerce» qui, du 1^{er} janvier au 31 mars 1929, se sont pourvus de cartes de légitimation pour la recherche de commandes auprès de particuliers. Sont adjointes aux raisons de commerce les désignations des branches de commerce ainsi que les noms de leurs voyageurs. Le répertoire alphabétique donne dans le même ordre alphabétique la liste complète de tous les voyageurs et raisons de commerce cités dans la première partie. On peut se procurer le livret de 187 pages auprès de la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, au prix de fr. 2.50 l'exemplaire. 92. 22. 4. 29.

Ecuador — Konsularfakturen usw.

Laut Mitteilung des schweizerischen Konsulats in Guayaquil ist am 8. März 1929 vom ecuadorianischen Finanzministerium ein Reglement erlassen worden, das Vorschriften über die Einreichung und Beglaubigung der Konsularfakturen für Warensendungen nach Ecuador enthält.

Gemäss diesem Reglement haben die ausländischen Versöhler die erforderlichen Schriftstücke mindestens 48 Stunden vor Abgang des Schiffes, mit dem die Ware befördert wird, dem ecuadorianischen Konsulat zur Beglaubigung einzureichen. Für die Schifffahrtsgesellschaften und -Agenten beträgt diese Minimalfrist 24 Stunden.

Bei Nichteinhaltung der vorstehend erwähnten Fristen haben die betreffenden Firmen oder Gesellschaften dem Konsulat eine Busse von 10 \$ amerikanischer Währung zu bezahlen.

Die Konsularbeamten Ecuadors dürfen künftig keine Schriftstücke beglaubigen, die nicht in allen Teilen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Beglaubigen die Konsularbeamten Schriftstücke, die diese Erfordernisse nicht aufweisen, so haben sie ihrerseits eine Busse zu gewärtigen.

Wie das schweizerische Konsulat in Guayaquil diesbezüglich bemerkt, handelt es sich hier vorwiegend um kleine Mängel, die an und für sich keine wesentliche Rolle spielen, von den Zollbehörden in Ecuador aber konsequent mit Bussen geahndet wurden, ohne dass dem Importeur gestattet worden wäre, die Mängel zu beheben. Diese Bussenpraxis hat zu vielen Klagen und Protesten geführt. Daher das neue Reglement, das einerseits die Konsuln Ecuadors verpflichtet, keine unvollständig oder unrichtig ausgefertigten Konsularfakturen oder andere Schriftstücke zu beglaubigen, andererseits dem ausländischen Versöhler vorschreibt, seine Papiere mindestens 48 Stunden (Schifffahrtsgesellschaften und -Agenten 24 Stunden) vor Abgang des Dampfers zur Beglaubigung einzureichen. Da die Konsularbeamten ihrerseits für Fehler gebüsst werden, so ist eine scharfe Kontrolle zu gewärtigen. Das genannte schweizerische Konsulat weist deshalb noch besonders auf folgende Punkte hin:

Die Formulare müssen fortlaufend nummeriert werden. Wenn ein einzelnes Formular genügt, so muss es ebenfalls mit einer Nummer (Nr. 1) bezeichnet werden. Es darf nicht zwischen die Linien geschrieben werden. Die Markierung der Kollis, sowie die Deklaration des Inhalts derselben müssen stets voll ausgeschrieben werden. Zeichen wie «ditto», «idem» oder Anführungszeichen (") dürfen nicht verwendet werden. Am Schluss der Deklarationen muss noch das Ursprungsland der Ware angegeben werden. Dokumente, welche sich hiegegen verstossen, werden zurückgewiesen, was in vielen Fällen darauf herauskommen wird, dass eine Verspätung entsteht, die eine Busse nach sich zieht. 92. 22. 4. 29.

France — Arrangement commercial additionnel avec l'Union économique belgo-luxembourgeoise

Le «Journal officiel» du 16 avril publie l'arrangement additionnel à l'accord commercial du 23 février 1928 entre la France et l'Union économique belgo-luxembourgeoise, signé à Paris le 28 mars 1929. Cet arrangement, dont nous avons déjà fait mention dans le n° 85 de la Feuille officielle du commerce du 13 avril, est entré en application le 15 du même mois, sous réserve de son approbation par le Sénat et la Chambre des députés.

Aux termes de l'article 1^{er}, les produits repris à la liste A seront dédouanés, à leur importation sur le territoire douanier français, conformément aux classifications douanières mentionnées à ladite liste.

Par l'article 2 le Gouvernement français s'engage à prendre les mesures nécessaires pour assurer aux produits repris à la liste B la tarification douanière qui y est prévue.

Nous reproduisons ci-après les deux listes A et B.

Liste A.

Ad n° 461 B du tarif français. Le papier sulfurisé, soit en bobines ou en format, quelle qu'en soit la dimension, suit le régime du papier sulfurisé repris sous le n° 461 B du tarif des douanes.

Ad n° 512bis A du tarif français. Les pompes à vapeur dites rotatives comportant un ou deux pistons suivent le régime des pompes, selon l'espèce, reprises sous le n° 512bis A du tarif des douanes.

Ad n° 525bis C du tarif français. Filtres-presses en fer et acier pour l'industrie céramique: les filtres-presses en fer et acier pour l'industrie céramique sont admis au régime des appareils de levage, balances, bascules et presses, non tarifés ailleurs (n° 525bis C du tarif).

Ad n° 567 et 567bis du tarif français. Le régime applicable aux tubes en fer et en acier doublés d'un tube de carton dits tubes Bergmann ou similaires est fixé comme suit:

Le tube en fer ou en acier, qu'il soit ou non plombé, zingué, cuivré ou étamé, est:

A bords simplement rapprochés ou repliés et sertis. Régime des tubes en fer doublés (n° 567).

Soudé:

Par simple rapprochement ou par recouvrement. Régime des tubes en fer doublés (n° 567).

A la soudure au cuivre (tubes brasés) ou à la soudure autogène:

Les parois de ce tube ayant moins de 2 mm d'épaisseur¹⁾. Régime des tubes en fer emboutis ou sans soudure, selon les classes (n° 567bis).

Autres. Régime des tubes en fer doublés (n° 567).

Sans soudure ou emboutis²⁾. Régime des tubes en fer emboutis ou sans soudure (n° 567bis).

Ad n° 573 C du tarif français. Ouvrages en cuivre pur ou allié de zinc ou d'étain: clochettes et sonnettes de table ou à potence, mortiers et pilons, heurtoirs, porteparapluies, cachepots, jardinières, bacs et chargeurs à bois et à charbon, paniers à papier, cruches, lampes, flambeaux, candélabres et bougeoirs, christs, saints, bénitiers, coffrets autres que reliquaires ou ceux constituant manifestement des articles d'orfèvrerie, en cuivre coulé, estampé ou matricé: régime du n° 573 C du tarif des douanes.

Ad n° 620 A du tarif français. Les feuilles en caoutchouc non vulcanisé, même teintées ou colorées par l'adjonction d'une ou plusieurs matières colorantes incorporées dans la masse en toute proportion suivent le régime des feuilles en caoutchouc pur non vulcanisé (n° 620 A du tarif des douanes).

Ad n° 630bis du tarif français. Les objets et ouvrages en ébène (gomme copal additionnée d'huile cuite, de vieux papiers et de matières minérales) sont admissibles au régime des ouvrages en écume de mer fausse, en copal, etc. (n° 630bis du tarif des douanes).

Liste B.

N° du tarif français		Droits en francs par 100 kg
Ex 558	Traverses en fer ou en acier pour chemin de fer à voie normale	30
Ex 568	Articles de ménage et tous articles en fer, acier, ou tôle noire non dénommés:	155 ⁴⁾
	Emailés-unis, même dégradés, granités	
Ex 633	Liège aggloméré ouvré:	100
	Fin pour applications spéciales, pesant par mètre cube plus de 500 kg, contenant plus de 20 % de magnésie ou de matières minérales (descentes de bain, plaques brutes utilisées dans la construction, coquillages calorifuges)	

Griechenland — Hafengebühr

Nach einer Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft in Athen ist die Hafengebühr, die im Hafen von Piräus auf den aus dem Ausland nach Griechenland eingeführten Waren erhoben wird, mit Wirkung vom 1. April 1929 ab von 7 auf 6 % der Summe von Einfuhrzoll und Oktroi herabgesetzt worden. 92. 22. 4. 29.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel- (Gold-) Kurse				
Offiz.	Priv.	Tägl. Geld	Paris	Privatsatz im Vergleich zu Parität		
%	%	%	%	London	Berlin	New York
				(+ = über — = unter)		
19. IV. 3 1/2	3 1/2	2-2 1/2	-0,062	-1,750	-3,063	-2,062
12. IV. 3 1/2	3 1/2	2 1/2	+0,062	-1,875	-3,062	-2,062
5. IV. 3 1/2	3 1/2	2 1/2	+0,125	-1,875	-3,000	-2,000
23. III. 3 1/2	3 1/2	2 1/2	+0,062	-1,937	-3,062	-2,187
22. III. 3 1/2	3 1/2	2 1/2	-	-2,000	-3,000	-1,875
15. III. 3 1/2	3 1/2	2-2 1/2	-	-2,000	-3,000	-1,875

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 4 1/2-5 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz, Nationalbank 4 1/2 %.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Übersetzungskurse vom 22. April an — Cours de réduction à partir du 22 avril
Belgien Fr. 72. 20; Dänemark Fr. 138. 65; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland Fr. 123. 25; Frankreich Fr. 20. 33; Italien Fr. 27. 25; Jugoslawien Fr. 9. 15; Luxemburg Fr. 14. 50; Niederlande Fr. 208. 85; Oesterreich Fr. 73. 05; Schweden Fr. 138. 90; Tschechoslowakei Fr. 15. 42; Ungarn Fr. 90. 60; Grossbritannien Fr. 25. 23.

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

¹⁾ Dans ce cas, pour déterminer le diamètre intérieur et l'épaisseur de paroi, les dimensions sont relevées sur le tube en fer ou en acier lui-même.
²⁾ L'arrangement commercial conclu entre la Suisse et la France, le 21 janvier 1928, prévoit un droit de fr. 145 par q pour les articles énumérés dans cette rubrique, droit qui était perçu sur poids brut, alors que, conformément à l'article 9 de la loi du 2 mars 1928 (voir le n° 56 de la Feuille officielle suisse du commerce du 7 mars), le droit de fr. 155 par q, fixé dans le nouvel arrangement avec l'Union économique belgo-luxembourgeoise, est perçu sur le poids net. Cette nouvelle tarification constituant une amélioration du régime des dits articles, la Suisse y a consenti. 92. 22. 4. 29.

Annoncen-Regies
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Sulzer-Unternehmungen A.G.

Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur
15. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 10. Mai 1929, vormittags 10 Uhr, im Kasino in Winterthur.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1928; Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldo.
3. Statutarische Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen unserer Gesellschaft und der Gebrüder Sulzer A. G. Winterthur, sowie die Revisorenberichte liegen ab 1. Mai 1929 im Bureau der Gebrüder Sulzer A. G. zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden:

- in Winterthur: bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
- in Zürich: bei der Schweiz. Bankgesellschaft; beim Schweiz. Bankverein;
- in Basel: beim Schweiz. Bankverein; bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
- in St. Gallen: bei der Schweiz. Bankgesellschaft; beim Schweiz. Bankverein;
- in Schaffhausen: beim Schweiz. Bankverein.

Bei diesen Stellen kann auch unser gedruckter Geschäftsbericht sowie derjenige der Gebrüder Sulzer A. G. Winterthur vom 1. Mal ab bezogen werden. 14941

Winterthur, den 20. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

Seilbahn Ragaz-Wartenstein

Die Aktionäre der Seilbahn Ragaz-Wartenstein werden auf **Samstag, den 11. Mai 1929, nachmittags 2 Uhr nach Kurhaus Wartenstein** zur

37. Generalversammlung

eingeladen zur Behandlung des Jahresberichtes und der Rechnungen pro 1928 mit Bericht der Kontrollstelle. 1481

Ragaz, den 15. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

St. Galler Feinwebereien A.-G., Lichtensteig

Nach Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende pro 1928 auf

Fr. 25.— pro Aktie

abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer, festgesetzt worden. Die Einlösung des Coupons Nr. 18 erfolgt von heute an bei allen Geschäftsstellen der Schweiz. Bankgesellschaft. (Z. G. 474) 1470

Lichtensteig, den 18. April 1929.

Die Direktion.

7% Anleihen der Staatsbahnen von Elsaß und Lothringen v. 1926 über Fr. 75,000,000 Schweizerwährung

Den Inhabern von Obligationen des rubrizierten Anleihe wird hiermit bekannt gegeben, dass in der am 19. April 1929 bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich stattgefundenen fünften Ziehung die nachbezeichneten 657 Obligationen zu Fr. 1000 ausgelost wurden und ab 1. Juni 1929 zu pari zur Rückzahlung gelangen, nämlich die Nummern:

451—455	20961—20965	38451—38455	51076—51080
486—490	21271—21275	39081—39085	52261—52265
566—570	22136—22140	39396—39400	52721—52725
1678—1680	22576—22580	39431—39435	52956—52960
1778—1780	23436—23440	39526—39530	53451—53455
2536—2540	23561—23565	41246—41250	53881—53885
2831—2835	23766—23770	41276—41280	54331—54335
4596—4600	24366—24370	41601—41605	54716—54720
6481—6485	24726—24730	43076—43080	56431—56435
6531—6535	25886—25890	43161—43165	56534—56538
7266—7270	26171—26175	43226—43230	56586—56590
8391—8395	26371—26375	43386—43390	58211—58215
9161—9165	26941—26945	43561—43565	60026—60030
9396—9400	27476—27480	43921—43925	60131—60135
9851—9855	28091—28095	44031—44035	61086—61090
10311—10315	28376—28380	44276—44280	61436—61440
10396—10400	28606—28610	44621—44625	62001—62005
10571—10575	29326—29330	45151—45155	62571—62575
12331—12335	29431—29435	45211—45215	63546—63550
13256—13260	29636—29640	45871—45875	64716—64720
13571—13575	29836—29840	45981—45985	65386—65390
13746—13750	30391—30395	46156—46160	66636—66640
14006—14010	31891—31895	46371—46375	66966—66970
14126—14130	33081—33085	47051—47055	67391—67395
15756—15760	34161—34165	47186—47190	68406—68410
16151—16155	34721—34725	47316—47320	69641—69645
16936—16940	35081—35085	47616—47620	69906—69910
17341—17345	35856—35860	47766—47770	70556—70560
17616—17620	36601—36605	48386—48390	71601—71605
17911—17915	37381—37385	49231—49235	71896—71900
18666—18670	37676—37680	49441—49445	72761—72765
20111—20115	37696—37700	49941—49945	73921—73925
20326—20330	37946—37950	50861—50865	74866—74870

Die Verzinsung dieser Stücke hört mit dem Verfalltag auf. Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons einzureichenden Titel werden ab 1. Juni 1929 durch die offiziellen Zahlstellen spesenfrei eingelöst. 1473

Restantenliste

Ausgelost per 1. Juni 1927: Obligation Nr. 47660.

Ausgelost per 1. Juni 1928: Obligationen Nrn. 10326/30, 10351/55, 17121, 21196/98, 25985, 36382, 36749.

Ausgelost per 1. Dezember 1928: Obligationen Nrn. 2321/25, 3163, 5466, 11905, 20042, 20945, 22643, 25145, 37681, 37685, 71816/20.

F. Hoffmann-La Roche & Co.

Aktiengesellschaft

BASEL

XI. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

den 4. Mai 1929, um 10 Uhr
im Stadtcasino, I. Stock, blauer Saal, in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung pro 1928.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Bestimmung über die Verwendung des Reingewinnes.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung sind die auf der Inhaber lautenden Aktien, bzw. für die zum Austausch deponierten Titel die betreffenden Quittungen der Basler Handelsbank in Basel bis 27. April 1929 einschliesslich an den Kassen der Basler Handelsbank in Basel, Genf, Zürich, sowie im Geschäftshause der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft Basel, Grenzacherstrasse 184, gegen Empfangsschein, der gleichzeitig als Zutrittskarte gilt, zu hinterlegen.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 26. April 1929 an im Geschäftshause Grenzacherstrasse 184 zur Einsicht der Aktionäre auf. (3664 Q) 14901

Basel, den 19. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

Kalophon-Record A.G., Zürich

Bahnhofstrasse 35

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 26. April 1929, nachmittags 14 1/2 Uhr
im Restaurant Du Pont, Zürich, Beatenplatz, 1. Stock.

TRAKTANDEN:

1. Berichterstattung über kommerzielle und technische Situation der Gesellschaft.
2. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
3. Verlegung des Gesellschafts-Sitzes nach Wädenswil.
4. Diverses. (1527 Z) 1472

Die Aktionäre werden auf Art. 14 der Statuten aufmerksam gemacht und um Empfangnahme der Stimmkarten im Bureau der Gesellschaft in Wädenswil, Auenstrasse 10, gebeten.

Der Verwaltungsrat.

Hôtel d'Angleterre S. A. à Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le mardi 7 mai 1929, à 15 heures, à l'Hôtel d'Angleterre à Vevey. (19793 L) *1487

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Société de Banque Suisse, à Lausanne, et la Banque de Palézieux & Cie. à Vevey. Le conseil d'administration.

Société de l'Industrie des Hôtels

Le dividende de fr. 12.50 allérent à l'exercice 1928, est payable sous déduction de l'impôt fédéral de 3%, à la caisse de MM. Hentsch, Forget & Cie., 66, rue du Stand, à Genève, à partir du 20 avril, contre remise du coupon N° 30. (21941 X) 1469

Nichtigerklärung

Der Eintageschein Nr. 48730 der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, lautend auf den Namen der Einwohnergemeinde Iseltwald (Verbauung), von Fr. 2844.35 (inkl. Zinsen bis 31. Dezember 1928) ist abhanden gekommen.

Die unterzeichnete Gläubigerin wird ihm gemäss Art. 90 O. R. entkräften und über ihr Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Scheines diesen nicht binnen drei Monaten bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Iseltwald, den 18. April 1929.

Für die Einwohnergemeinde Iseltwald,

Der Präsident: U. Abegglen. Der Sekretär: Ch. Kammer.

Kapital-gesuche und Beteiligungs-angebote

haben im

Schweizerischen Handelsamtsblatt
besten Erfolg

Chemische Fabrik vormals Sandoz

Basel

Einladung

zur

34. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag den 29. April 1929, vormittags 11 Uhr
am Sitze der Gesellschaft, Fabrikstrasse 60 in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Feststellung der vollständigen Zeichnung und Einzahlung der 2500 neuen Aktien.
2. Vorlage der Jahresrechnung für 1928.
3. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
5. Erneuerungs- und Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten für 1929.

Die Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind den Herren Aktionären von heute an im Bureau der Gesellschaft, Fabrikstrasse 60, in Basel, zur Einsicht aufgelegt.

Zutrittskarten können gegen Hinterlegung der Aktien oder der Bankdepotscheine bis zum 26. April 1929 bezogen werden. Die Hinterlegung kann erfolgen im Bureau der Gesellschaft oder bei den Herren Oswald & Co. in Basel. (3360 Q) 12721

Basel, den 9. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald in Basel

Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 6,000,000

Mit Ermächtigung der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. März 1929 hat der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald deren Aktienkapital von Fr. 5,000,000 auf Fr. 6,000,000 erhöht durch Ausgabe von

1000 neuen, vollbezahlten Aktien von Fr. 1000 Nennwert jede, Nr. 5001-6000 auf den Inhaber lautend und mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1929.

Diese 1000 neuen Aktien sind von einem Consortium gezeichnet und einbezahlt worden mit der Verpflichtung, sie den Besitzern alter Aktien zu folgenden Bedingungen anzubieten:

Je fünf alte Aktien berechtigen zum Bezuge einer neuen zum Preise von Fr. 2150.—, zahlbar spätestens den 30. April 1929.

Die Ausübung des Bezugsrechtes hat, zur Vermeidung des Verlustes des selben,

vom 15. April bis spätestens Dienstag, den 30. April 1929

in Basel: an der Gesellschaftskasse, beim Schweizerischen Bankverein, bei der Basler Handelsbank, bei dem Bankhause A. Sarasin & Cie., bei dem Bankhause Paravicini, Christ & Cie., bei dem Bankhause Speiser, Gutzwiller & Cie., gegen Einreichung des Coupons Nr. 33 und Erlegung des Zeichnungspreises von Fr. 2150.— für jede neue Aktie zu erfolgen.

Die Anmeldungen haben auf den hierzu bestimmten Zeichnungsscheinen zu geschehen, die nebst Abzügen dieser Bekanntmachung bei den Zeichnungsstellen bezogen werden können.

Die neuen Aktien, für welche die eidgenössische Stempelabgabe durch das Consortium entrichtet wird, gelangen anlässlich der Einzahlung sofort zur Auslieferung.

Die Kotierung der neuen Aktien an der Basler Börse soll nachgesucht werden. (3000 Q) 11621

Basel, den 22. März 1929.

Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald.

SCINTILLA

Aktiengesellschaft
SOLOTHURN

Dividenden-Zahlung

Die am 20. April 1929 stattgefundene 4. ordentliche Generalversammlung unserer Aktionäre hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1928 auf 6 % festgesetzt. Der Coupon pro 1928 ist deshalb ab heute mit

Fr. 30 abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer = netto Fr. 29.10

zahlbar bei: unserer Kasse, Solothurn; Solothurner Kantonalbank, Solothurn; Bank in Burgdorf, Burgdorf; Ersparniskasse Olten, Olten; A. Sarasin & Cie., Basel. (2007 Sn) 1492

Solothurn, den 22. April 1929.

Die Direktion.

Zu vermieten Lagerhaus

in Bern, mit Geleiseanschluss und Garage, 10 Minuten vom Stadtzentrum. Günstige Bedingungen. Offerten unter Chiffre H. A. B. 1438 befördert die Publicitas Bern.

Seilbahn Mürren-Allmendhubel

Die Aktionäre werden zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 14. Mai 1929 im Hotel Schweizerhof in Bern um 11 1/2 Uhr morgens einberufen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für 1928.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden.
3. Verschiedenes. ,1485

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, sowie der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 25. April hinweg bei der Betriebsdirektion in Interlaken und bei der Spar- & Leihkasse in Bern bezogen werden.

Mürren, den 19. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Adolph Saurer in Arbon

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung unserer Aktionäre vom 20. April 1929 hat die Ausrichtung einer Dividende von 6% für das II. Semester 1928 beschlossen.

Demgemäss wird der Coupon Nr. 1 (1/2 Dividende) der Aktien von Fr. 500.— nom. mit Fr. 15.— abzüglich 3% eidg. Couponsteuer = Fr. 14.55 netto von heute ab eingelöst:

- beim Schweizerischen Bankverein, Basel, und seinen sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen;
- bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, und ihren sämtlichen Sitzen und Niederlassungen;
- bei der Eidgenössischen Bank (A.G.), Zürich, und ihren sämtlichen Comptoirs; (1534 G) ,1488
- bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich.

Arbon, den 22. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

Scierie de Crassier S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le vendredi 3 mai 1929, à 20 heures, dans les bureaux de la Société Tavelli & Bruno S. A. à Nyon.

ORDRE DU JOUR:

1. Annulation de l'ancien capital et constitution du nouveau capital. (19300 L) *1486
2. Modification aux statuts.

Le conseil d'administration.

Emprunt à lots 1902 du CANTON DE FRIBOURG (Suisse)

pour l'Hôpital Cantonal

Décreté par le Grand Conseil le 29 novembre 1902

53^{me} tirage des séries des obligations de 15 fr., opéré le 15 avril 1929

Séries									
895	928	1219	1338	1640	2040	2060	2509	2717	8086
8844	8680	8784	8747	3960	4173	4362	4539	5094	5282
5490	5560	5750	5805	5877	6112	6144	6435	7086	7113
7529	7846	8037	8368	8784	8949	9430	9884	9887	9969

Le tirage des numéros de ces séries et des lots afférents aura lieu à 9 heures, le 15 mai prochain, au bureau en chef de la Trésorerie d'Etat, bâtiment de la Charcellerie, No 17, à Fribourg.

Les listes de tirage sont mises à la disposition du public aux domiciles suivants:

Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg; MM. Lüscher & Cie, Bâle; Banque Commerciale de Berne, Berne; Union de Banques Suisses, Berne; Société de Banque Suisse, La Chaux-de-Fonds; Crédit Suisse, Genève; Société de Banque Suisse, Lausanne; Banque populaire de Lugano, Lugano; Société de Banque Suisse, Neuchâtel; MM. A. Hofmann & Cie. S. A. Zurich; MM. Boissevain Frères, Amsterdam. (12102 F) *1467

Fribourg, le 15 avril 1929.

La Direction des Finances du canton de Fribourg.

SPRITZEN OHNE FARBSTAUBBELÄSTIGUNG

A SPECKEN
ZÜRICH 7
Böcklinstr. 16



MADAS
In Wort und Schrift wird die MADAS als die zuverlässigste und die schnellste Rechenmaschine bezeichnet. Einwandfreie Konstruktion. Erstklass. Material. Eine Spitzenleistung der Technik. Modelle für jeden Betrieb. — Fabrikat der H. W. Egli A. G. in Zürich-Wollishofen.

Verlangen Sie unverbindlich und kostenlos Vorführung

Additions- & Rechenmaschinen A. G.

Kadeli Messe-Haus **ZÜRICH** 34 Limmatquai 34

Telephon: Limmat 11.90.
Telegramme: Armag.

Vertreter in Basel, Bern, Genf, Luzern, St. Gallen und Solothurn.

Mustermesse: Halle I, Stand 121.

Patentanwalts-Bureau
E. Blum & Co., Bahnhofstr. 31, Zürich 1

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

- Nr. 118542 Fettspritze,
- Nr. 118976 Vorrichtung zum Füllen von Fettspritzen,
- No 109609 Appareil d'attelage automatique pour véhicule de chemins de fer, Essien moteur à roues folles sur axe fixe,
- Nr. 118370 Procédé pour la commande d'outils pneumatiques et installations pour la mise en oeuvre de ce procédé.
- No 118596 Mécanisme de déclenchement et de soulèvement au pied des boîtes dans les métiers à tisser à plusieurs navettes,
- Nr. 118568 Aufsclagzünder,
- No 119680 Nouveau procédé pour retarder ou arrêter la maturation de l'alcali-cellulose,
- Nr. 106776 Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Essigsäure aus Acetaldehyd.

Die Inhaber dieser schweizerischen Patente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs ihrer Patente, bezw. Abgabe der Lizenz. (20066 Z) *1264 Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau E. BLUM & Co., Bahnhofstrasse 31, ZÜRICH 1.



Registrator

Registaturen und alles, was dazu gehört. Besuchen Sie unsere Ausstellung. Wünschen Sie Offerten, Druckschriften, den Besuch eines Vertreters?

RUD. FÜRER SÖHNE

Registrator, Sichtkartei, Buchhaltung, Möbel

Erbenaufwurf

Am 12. März 1929 ist in Arth gestorben Fräulein **Marie Wicky**, geb. den 21. März 1878 in Mülhausen, Sprachlehrerin von Luzern, ursprünglich von Schöpfung, wohnhaft gewesen in Zug. Auf Verlangen der Erbkommision Zug und gestützt auf Art. 565 Z. G. B. werden hiemit alle diejenigen, welche der grosselterlichen Stammlinie väterlicherseits angehören und welche auf die Erbschaft der genannten Erblasserin Anspruch erheben, gerichtlich aufgefordert, sich unter Beilegung eines zivilstandsamtlichen Erbenausweises bis und mit 19. April 1930 bei der Gerichtskanzlei Zug mittels schriftlicher und gestempelter Eingabe zum Erbgang anzumelden, ansonst später gemachte Erbansprüche als verspätet zurückgewiesen würden *1480

Zug, den 18. April 1929.

Auftrags des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Zufolge Liquidation unseres Betriebes haben wir div. (3658 Q) *1477

Utensilien für Bandfabriken

1 Renault-Lieferungswagen

in gutem Zustande, sowie

rohe und gefärbte Seidenbänder

ausserst vorteilhaft abzugeben.

Burckhardt & Co. Bandfabrik

Bureau: Albangraben 14, **Basel.**

Öffentliches Inventar

Rechnungsruf Verlassenschaft

Durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes Trachselwald ist über den Nachlass des am 8. April 1929 verstorbenen Herrn **Friedrich Euginbühl-Wälti** von Krattigen, geb. 14. Oktober 1889, gewesener Wirt zum Hotel Bären in **Huttwil** die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der hiernach angegebenen Frist beim Regierungstatthalteramt Trachselwald schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.)

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich einzureichen.

Eingabefrist bis und mit 25. Mai 1929:

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt Trachselwald.

b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Ed. Wyder in Huttwil.

Massaverwalter: Herr Otto Denker, Verwalter der Spar- & Leihkasse Huttwil.

Huttwil, den 12. April 1929.

*1471 Der Beauftragte: **Wyder, Notar.**

Herkules A.-G. in Basel

ist in Liquidation. Gläubiger derselben werden gebeten, ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. *1477
Dr. L. Riggenschach, Advokat, Freiestr. 82, Basel.

BERNISCHE KRAFTWERKE A.-G. in BERN

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die **Dividende pro 1928**, abzüglich 3% eidgenössische Couponsteuer, auf **netto Fr. 29.10 pro Aktie** festgesetzt worden. Dieselbe wird vom 22. April 1929 an gegen Abgabe der Coupons pro 1928 eingelöst:

an unserer Kasse, **Viktoriaplatz 2, Bern**, bei der **Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten**, bei der **Berner Handelsbank in Bern.** (8366 Y), 1484

Die Couponsbogen zu den Aktien Nr. 1 bis 20,000 sind nach Abtrennung des Coupons Nr. 20 erschöpft. Die neuen Couponsbogen können gegen Einlieferung der Talons bei der Kantonalbank von Bern in Bern bezogen werden.

Bern, den 20. April 1929.

Die Direktion.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

Assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 6 mai 1929**, à 15 heures, à l'PHôtel Victoria, à Aigle. Etablissement de la feuille de présence dès 14 heures.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de Messieurs les censeurs seront déposés, dès le 25 avril à la disposition des actionnaires à Aigle, au siège social et à Lausanne à la Caisse du Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, 6, Rue du Lion d'Or, où les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées contre présentation des actions ou d'un certificat de banque.

(18584 L) 12421
Le Conseil d'administration.

Sigg & Benteli

Zürich 1

Spezialgeschäft für Buchbinderei u. Kartonnage

14 Blaue Fahnsinstrasse

Papierschneidmaschinen

Pappscheren *2484

Naftmaschinen aller Arten

Anleimmaschinen etc.

Man verl. Kostenvoranschlag

Grosses Lager in Hottdraht

F. Uhlmann-Eyraud S.A.

Genève — Zürich

Conformément aux conditions mentionnées dans notre prospectus d'émission du 25 juin 1919 nous dénonçons au 1^{er} août nos

obligations 7% 1919

En conséquence ces titres cessent de porter intérêt dès le 1^{er} août 1929.

Le remboursement sera effectué par nos sièges de Zurich, Talacker 43, et Genève, Bd. de la Cluse 26-30.

Gemäss den Anleihsbedingungen vom 25. Juni 1919 kündigen wir auf den 1. August 1929 unsere

7% Obligations 1919

Die Verzinsung des Kapitals wird somit mit dem 1. August 1929 aufhören.

Die Einlösung erfolgt durch unsere Sitze in Zürich, Talacker 43 und in Genf, Bd. de la Cluse 26-30. (3912 X) 1468

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im **Schweizerischen Handelsamtsblatt**